



# Systemtechnik Labor 4AHIT 2017/18

# **Document Oriented Middleware**

Laborprotokoll

Marc Rousavy 10. Juni 2018

Bewertung: Version: 1.1

Betreuer: Thomas Micheler Begonnen: 6. Juni 2018

Beendet: 7. Juni 2018

### Inhaltsverzeichnis

1	Einführung			
	1.1	Ziele	3	
	1.2	Voraussetzungen	3	
	1.3	Aufgabenstellung	3	
	1.4	Bewertung	4	
	1.5	Fragestellung für Protokoll	4	
2	Lösu	ng	5	
	2.1	Projekt migrieren	5	
		2.1.1 Neues Projekt erstellen	6	
	2.2	Windpark	8	
		2.2.1 Allgemein	8	
		2.2.2 ReST Controller	8	
		2.2.3 JSON	9	
		2.2.4 Port	11	
		2.2.5 Start	11	
	2.3	Zentrale	13	
		2.3.1 Allgemein	13	
		2.3.2 Model	13	
		2.3.3 Data Access Layer	13	
3	Frag	en en	14	

#### 1 Einführung

Diese Übung soll helfen die Funktionsweise und Einsatzmöglichkeiten eines dokumentenorientierten dezentralen Systems mit Hilfe des Frameworks Spring Data MongoDB zu demonstrieren. Die Daten werden in dieser Übung in einem NoSQL Repository gespeichert und verarbeitet.

Die Umsetzung erfolgt, wie auch bei GK8.1 "Message Oriented Middleware", anhand des Beispiels von Windkraftanlagen. Es wird angenommen, dass die Werte der Windkraftanlagen am Parkrechner im XML Format vorliegen. Mit Hilfe einer REST Schnittstelle sollen die Daten an die Zentrale weitergegeben und hier mit Hilfe eines dokumentenorientiertem dezentralen Systems gespeichert werden. Von diesem System können die Daten für verschiedene Anwendungsfälle weiterverarbeitet werden.

#### 1.1 Ziele

Das Ziel dieser Übung ist die Implementierung einer dokumentenorientiertem Middleware, die die Daten der Windparks zentral in einer entsprechenden Form ablegt. In dieser Übung soll auch ein Anwendungsfall umgesetzt werden, bei dem bestimmte Daten der Windparks in einem Browser angezeigt werden.

#### 1.2 Voraussetzungen

- Grundlagen zu XML & JSON & REST
- Grundlagen Architektur von verteilten Systemen
- Grundlagen Architektur von verteilten Systemen
- · Grundlagen NoSQL
- Installation MongoDB
- Installation MongoDB Verwendung der XML-Datenstruktur eines Parkrechner "parknodedata.xml"

#### 1.3 Aufgabenstellung

Implementieren Sie eine dokumentenorientierte Middleware mit Hilfe von Spring Data MongoDB und simulieren Sie die ständige Aktualisierung der Daten an der REST Schnittstelle der Parkrechner. Es sollen dabei keine Daten verloren gehen, sondern stets mit einem Zeitstempel und einem entsprechenden Format in der Zentrale abgespeichert werden. Bedenken Sie, dass die Daten aller Windparks und somit aller Windkraftanlagen zusammentreffen. Entwerfen Sie eine geeignet Datenstruktur, um eine kontinuierliche Speicherung der Daten zu gewährleisten.

Die Daten liegen im XML-Format am Parkrechner vor und sollen als JSON-Struktur in MongoDB gespeichert werden. In welcher Form und in welchen Zeitabständen die Daten eintreffen wird von Ihnen (System Architekt) spezifiziert und umgesetz.

Die Daten werden in der Zentrale in einem MongoDB Repository gespeichert und können hier zu Kontrollzwecken abgerufen werden (mongo Shell).

Ebenso soll ein einfaches Webinterface für die Zentrale implementiert werden, die die Daten anhand einer von Ihnen gewählten Fragestellung auswertet und diese im Browser darstellt. Dabei soll die einfache Verarbeitung der Daten, die im JSON Format vorliegen, aufgezeigt werden.

#### 1.4 Bewertung

- Gruppengrösse: 1 Person
- · Anforderungen "überwiegend erfüllt"
  - Installation und Konfiguration einer dokumentenorientierten Middleware mit Hilfe von Spring Data MongoDB
  - Entwurf und Umsetzung einer entsprechenden JSON Datenstruktur
  - Transformantion der XML-Daten (parknodedata.xml) in ein entsprechendes JSON-Format
  - Formulierung einer sinnvollen Fragestellung für einen Anwendungsfall in der Zentrale und deren Abfrage in einer Mongo Shell
  - Umsetzung von einem Parkrechner
- · Anforderungen "zur Gänze erfüllt"
  - Konzeption und Implementierung der kontinuierlichen Speicherung der Daten (Cronjob, Scheduler, Trigger, etc.)
  - Implementieren eines Webinterfaces zur Darstellung der Fragestellung von oben.
  - Logging der neuen Daten und ggf. der auftretenden Probleme
  - Umsetzung von n Parkrechnern

#### 1.5 Fragestellung für Protokoll

- Nennen Sie 5 Vorteile eines NoSQL Repository im Gegensatz zu einem relationalen DBMS
- Nennen Sie 4 Nachteile eines NoSQL Repository im Gegensatz zu einem relationalen DBMS
- Welche Schwierigkeiten ergeben sich bei der Zusammenführung der Daten?
- Können die Daten der MongoDB von Mitarbeitern geändert werden? Ja/Nein, Begründen Sie Ihre Antwort.
- Beschreiben Sie die wichtigsten Eigenschaften des Spring Frameworks?
- Was versteht man unter dem Spring Boot Projekt?
- Nennen Sie jeweils 3 Argumente für und gegen den Einsatz von Spring bei der Entwicklung solcher Projekte

### 2 Lösung

#### 2.1 Projekt migrieren

Da die Aufgabe die bestehende Aufgabe 'Message Oriented Middleware' erweitert, wird die gesamte Codebase als Grundlage weiterverwendet.

Das Projekt bestand aus einem Windpark welcher eine Liste aus Windrädern besitzt.

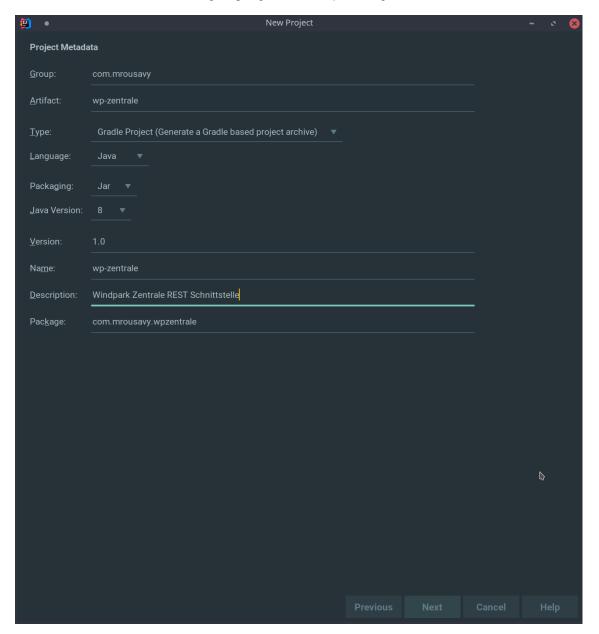
Außerdem gibt es eine Zentrale welche über die Middleware die Informationen des Windparks erhält.

Dies soll erweitert werden, sodass statt der **Message Oriented** Middleware eine **Document Oriented** Middleware verwendet wird.

#### 2.1.1 Neues Projekt erstellen

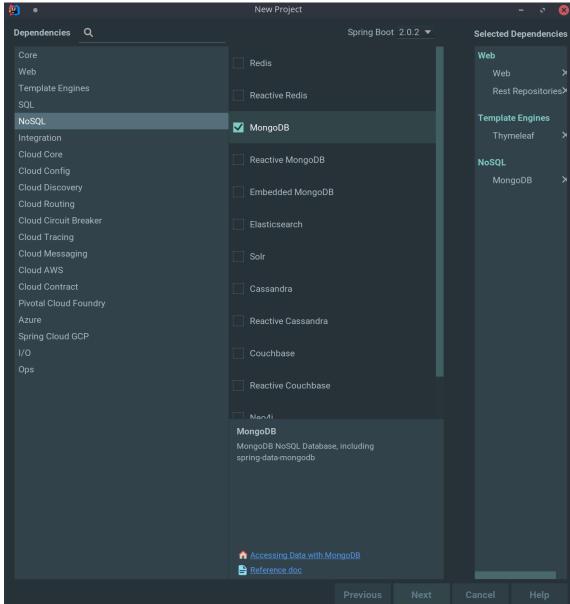
Das erstellen des neuen Projektes erfolgt mit dem **Spring Initializr**. Folgende allgemeine Projekt Einstellungen habe ich konfiguriert:

Abbildung 1: Spring Initializr Projektkonfiguration



Sowie folgende Frameworks für das Windpark Projekt:

Abbildung 2: Spring Initializr Framework Konfiguration



#### 2.2 Windpark

#### 2.2.1 Allgemein

Eine Spring Web Application wird nun einen einzelnen Windpark darstellen.

Es wird also zusätzlich zu folgender Application Klasse:

```
package com.mrousavy.wpwindpark;

import org.springframework.boot.SpringApplication;
import org.springframework.boot.autoconfigure.SpringBootApplication;

@SpringBootApplication
public class WpWindparkApplication {
    public static void main(String[] args) {
        SpringApplication.run(WpWindparkApplication.class, args);
    }
}
```

.., welche mittels des *Spring Initializr* automatisch erstellt wurde, noch ein **ReST Controller** erstellt.

#### 2.2.2 ReST Controller

Dieser **ReST Controller** kümmert sich um alle Anfragen über *HTTP/HTTPS*, und liefert einen String zurück.

Definiert werden **ReST Controller** in **Spring** mittels der @RestController Annotation:

```
@RestController
public class WindparkRestController {
```

Sobald also die Spring Application über die URL beispielsweise in einem Browser aufgerufen wird, sucht **Spring** einen passenden **ReST Controller** um die Anfrage zu verarbeiten. Dies gelangt zur Laufzeit mittels der vorhin erwähnten @RestController Annotation.

Wir können einerseits einen *Index* (also die Startseite, beispielsweise erreichbar unter 172.0.1.2), oder eine Subseite (beispielsweise erreichbar unter 172.0.1.2/hello) definieren. Hierbei verwenden wir die Spring Web Annotation @GetMapping(String).

Um einen Wert (String) zurückzugeben, wird die Spring Web Annotation @ResponseBody verwendet.

Also können wir beispielsweise folgende Funktion definieren:

Der Windpark Controller ist so aufgebaut, dass damit gerechnet wird, dass ein vorgefertigtes XML File auf dem Server abgespeichert ist, welches über eine *ReST GET-Function* abgerufen wird.

Um eine Text-Datei in Java 7 zu lesen, wird der BufferedReader verwendet. Es wird mit der BufferedReader.getLine() Methode gearbeitet.

```
package com.mrousavy.wpwindpark;
          import org.springframework.web.bind.annotation.GetMapping;
3
          import org.springframework.web.bind.annotation.ResponseBody;
          import org.springframework.web.bind.annotation.RestController;
          @RestController
          public class WindparkRestController {
              private final String FILE_NAME = "parknodedata.xml";
10
11
              public String readXml() throws IOException {
12
                 try (BufferedReader br = new BufferedReader(new FileReader(FILE_NAME))) {
13
                      StringBuilder builder = new StringBuilder();
14
15
                      String sCurrentLine;
                      while ((sCurrentLine = br.readLine()) != null) {
                           builder.append(sCurrentLine);
18
                      }
19
20
                      return builder.toString();
21
                  }
22
              }
23
          }
24
```

#### 2.2.3 **JSON**

Außerdem wird die Dependency org. JSON verwendet, um das XML zu einem JSON Format zu konvertieren:

```
dependencies {
    compile('org.springframework.boot:spring-boot-starter-data-rest')
    compile('org.springframework.boot:spring-boot-starter-web')
    compile('org.jdom:jdom2:2.0.6')
    compile('xerces:xercesImpl:2.11.0')
    compile group: 'org.json', name: 'json', version: '20180130'
    testCompile('org.springframework.boot:spring-boot-starter-test')
}
```

Der vollständige Code des ReST Controllers sieht nun folgendermaßen aus:

```
@RestController
public class WindparkRestController {
```

```
private final String FILE_NAME = "parknodedata.xml";
4
5
              public String readXml() throws IOException {
                 try (BufferedReader br = new BufferedReader(new FileReader(FILE_NAME))) {
                       StringBuilder builder = new StringBuilder();
                      String sCurrentLine;
10
                      while ((sCurrentLine = br.readLine()) != null) {
                           builder.append(sCurrentLine);
12
                       }
13
                       return builder.toString();
15
                  }
16
              }
17
              @GetMapping("/xml")
              @ResponseBody
20
              public String getXml() {
                  System.out.println("Working Directory = " +

    System.getProperty("user.dir"));
23
                  try {
24
                      return readXml();
25
                  } catch (Exception e) {
26
                      e.printStackTrace();
27
                       return "<error>" + e.getMessage() + "</error>";
28
              }
30
31
32
              @GetMapping("/json")
              @ResponseBody
34
              public String getJson() {
35
                  System.out.println("Working Directory = " +
                   → System.getProperty("user.dir"));
37
                  try {
38
                      String xml = readXml();
39
                       JSONObject json = XML.toJSONObject(xml);
41
                       String prettyJson = json.toString(4);
42
                      System.out.println("Read JSON: " + prettyJson);
43
                       return prettyJson;
                  } catch (Exception e) {
45
                      e.printStackTrace();
46
                       return "<error>" + e.getMessage() + "</error>";
47
48
              }
49
          }
50
```

#### 2.2.4 Port

Da wir mehrere Windparks auf einem Host starten möchten, müssen wir Spring mitteilen, verschiedene Ports für den Tomcat Server zu verwenden.

Hierzu verwenden wir die application.properties Datei:

```
server.port = 8081
```

#### 2.2.5 Start

Sobald wir die Main-Methode starten, wird der Spring Server initialisiert:

Abbildung 3: Spring Console Output - Initialization

Außerdem wird hier die /xml ReST Schnittstelle "gemapped":

Abbildung 4: Spring Console Output - XML ReST Interface Mapping

[b.w.s.m.m.a.RequestMappingHandlerMapping : Mapped "{[/xml],methods=[GET]}" onto public java.lang.String com.mrousavy.wpwindpark.WindparkRestController.getXml()

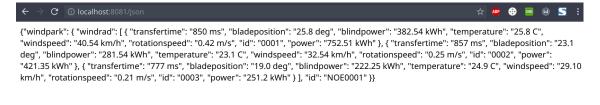
Zuletzt wird der Tomcat Server gestartet:

Abbildung 5: Spring Console Output - Tomcat Server Start finish

```
o.s.j.e.a.AnnotationMBeanExporter : Registering beans for JMX exposure on startup
o.s.b.w.embedded.tomcat.TomcatWebServer : Tomcat started on port(s): 8081 (http) with context path ''
c.m.wpwindpark.WpWindparkApplication : Started WpWindparkApplication in 2.416 seconds (JVM running for 2.896)
o.a. ¿.c.C.[Tomcat].[localhost].[/] : Initializing Spring FrameworkServlet 'dispatcherServlet'
o.s.web.servlet.DispatcherServlet : FrameworkServlet 'dispatcherServlet': initialization started
o.s.web.servlet.DispatcherServlet : FrameworkServlet 'dispatcherServlet': initialization completed in 9 ms
```

Die Spring Application ist nun erreichbar unter localhost: 8081/xml.

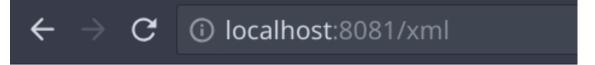
Abbildung 6: Spring Application Web-Aufruf (JSON)



```
{"windpark": {
              "windrad": [
2
                       "transfertime": "850 ms",
                       "bladeposition": "25.8 deg",
                       "blindpower": "382.54 kWh",
                       "temperature": "25.8 C",
                       "windspeed": "40.54 km/h",
                       "rotationspeed": "0.42 m/s",
                       "id": "0001",
10
                       "power": "752.51 kWh"
11
                  },
12
13
                       "transfertime": "857 ms",
                       "bladeposition": "23.1 deg",
                       "blindpower": "281.54 kWh",
                       "temperature": "23.1 C",
17
                       "windspeed": "32.54 km/h",
18
                       "rotationspeed": "0.25 m/s",
                       "id": "0002",
20
                       "power": "421.35 kWh"
21
                   },
22
                       "transfertime": "777 ms",
24
                       "bladeposition": "19.0 deg",
25
                       "blindpower": "222.25 kWh",
26
                       "temperature": "24.9 C",
                       "windspeed": "29.10 km/h"
28
                       "rotationspeed": "0.21 m/s".
29
                       "id": "0003",
                       "power": "251.2 kWh"
                   }
32
              ],
33
              "id": "NOE0001"
34
          }}
```

Und falls es irgendeinen Fehler in der Applikation gibt:

Abbildung 7: Spring Application Web-Aufruf - Error caught



# windpark.xml (No such file or directory)

#### 2.3 Zentrale

#### 2.3.1 Allgemein

Nun erstellen wir eine **Spring Application** welche eine **Windpark Zentrale** repräsentiert. Der Aufbau dieser **Spring Application** ist folgendermaßen gedacht:

- Es werden mehrere Windparks eingetragen welche überwacht werden sollen. Diese Windparks werden mittels ihrer ReST Addresse eingetragen (also IP, Port und Subseite beispielsweise: 172.0.1.2:8081/xml)
- Diese einzelnen Windparks werden über Ihre **ReST** Schnittstelle *durch-iteriert*, und einzeln *geparsed*.
- Nun werden die Windparks mittels Aufzeichnungsdatum fortlaufend auf einer NoSQL MongoDB Datenbank im JSON Format abgespeichert.
- Verwaltet werden diese Daten mittels den MongoDB Tools (Mongo Shell)
- Zusätzlich soll ein Webinterface erstellt werden, wo die Daten von der Mongo Datenbank angezeigt werden.

#### 2.3.2 **Model**

Es wird ein **Model** definiert, welches die einzelnen Windräder, Windparks und Windpark Versionen als POJOs (**P**lain **O**ld **J**ava **O**bjects) repräsentiert.

Also werden die Klassen Windpark. java, Windrad. java und WindparkVersion. java erstellt, welche für den **MongoDB** Zugriff auch noch Mongo Repositories benötigen.

Ein Mongo Repository verwaltet die Schnittstelle zwischen der Java Runtime und dem MongoDB Treiber. Für den Java Code ist es also quasi die Schnittstelle zur Datenbank.

Eine Repository könnte beispielsweise folgendermaßen aussehen:

```
public interface WindparkRepository extends MongoRepository<Windpark, String> {
    public Windpark findByid(String id);
}
```

#### 2.3.3 Data Access Layer

Um die einzelnen Daten nun von den Windparks zu bekommen, erstellen wir einen **Data Access Layer**, welcher folgende Aufgaben hat:

- Windpark Zentrale Config lesen (zu überwachende Windparks auslesen)
- Windparks JSON auslesen über deren ReST Schnittstelle
- Einzelne Windparks Zusammenfassen
- Auf MongoDB Datenbank fortlaufend speichern

#### 3 Fragen

• Nennen Sie 5 Vorteile eines NoSQL Repository im Gegensatz zu einem relationalen DBMS

Systemtechnik Labor

- Nennen Sie 4 Nachteile eines NoSQL Repository im Gegensatz zu einem relationalen DBMS
- Welche Schwierigkeiten ergeben sich bei der Zusammenführung der Daten?
- Können die Daten der MongoDB von Mitarbeitern geändert werden? Ja/Nein, Begründen Sie Ihre Antwort.
- Beschreiben Sie die wichtigsten Eigenschaften des Spring Frameworks?
- Was versteht man unter dem Spring Boot Projekt?
- Nennen Sie jeweils 3 Argumente für und gegen den Einsatz von Spring bei der Entwicklung solcher Projekte

## Abbildungsverzeichnis

1	Spring Initializr Projektkonfiguration
2	Spring Initializr Framework Konfiguration
3	Spring Console Output - Initialization
4	Spring Console Output - XML ReST Interface Mapping
5	Spring Console Output - Tomcat Server Start finish
6	Spring Application Web-Aufruf (JSON)
7	Spring Application Web-Aufruf - Error caught